

# Rückspiegel

2017/2018



**Schuljahreschronik**

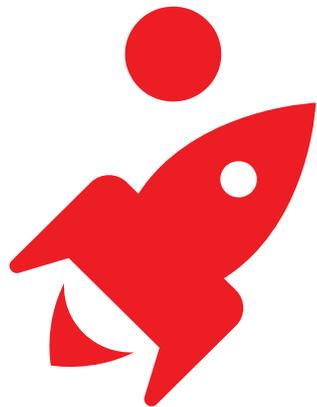
**Gymnasium Borghorst**

**Steinfurt**



# Durchstarten ist einfach.

© DSV



Wenn man mit der Sparkasse  
als Finanzpartner in die  
Zukunft blickt.

Ob Studium oder Ausbildung –  
wir begleiten Sie gern. Schauen  
Sie einfach bei uns vorbei.

KSK-Steinfurt.de

 Kreissparkasse  
Steinfurt

## Inhalt

### Vorworte

6

### Klassenfotos 5er des Schuljahres 2017/2018

8

### Neues vom GymBo

Tag der offenen Tür / Frau Goßling / Schnuppertage / Neue Lehrkräfte

9

### GymBo unterwegs – national und international

NABU-Projekte / Skifahrt / Borkum / Musikfahrt / Frankreich / Berlinfahrt

12

### Klassenfotos 9er des Schuljahres 2017/2018

18

### GymBo im Wettbewerb

Jugend forscht Schulpreis / Chemie Olympiade / Jugend forscht / Cambridge Prüfungen / „Ich und mein Helm“ / Mathe Olympiade / Jugend gestaltet / DELF / freestyle-physics / Übersetzungswettbewerb / Physik-Wettbewerb / Mädchen Fußballturnier / NABU

20

### Musik

Jugend musiziert / Musical / Musikabend

26

### Schule tut gut

Nikolauslauf, Spendenaktion Geschenke / Waffeln / Deckel-Aktion / Spenden für die Tafel

28

### Diverses

Qualitätsanalyse, Milchparkour, Aus alt mach neu / Kooperation Gymnasium Martinum / Soccercup / Sommerfest / Balu und Du

30

### Abitur

Abiturentia 1993, Abiturentia 2008, Tag X, Abiturentia 2018

35

# Grußwort des Vereins der Ehemaligen e.V.

Nicht nur die Schule konnte in 2016 ein Jubiläum feiern, auch der Verein der Ehemaligen „rundete“ in 2016 und konnte auf eine immerhin 20jährige Geschichte zurückblicken. Verbunden mit dem Jubiläum war aber auch ein Umbruch im Vorstand, da die Vorstandsmitglieder Dr. Paul Wessing und Martin Wenner ihre Ämter nach langjähriger Tätigkeit für den Verein niederlegten. Ihnen sei für ihre Unterstützung an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!

Der Vorstandswechsel gestaltete sich durchaus schwierig, da nur schwer weitere Mitglieder zur Mitarbeit im Vorstand zu bewegen waren. Inzwischen haben Stefan Kreft und Schülerinnen und Schüleranne Holzgreve sich zur Mitarbeit bereit erklärt, so dass nun wieder Kontinuität in der Vorstandsarbeit sichergestellt ist. Herzlich willkommen und vielen Dank für eure Unterstützung!

Die jetzigen Vorstandsmitglieder stellen sich im aktualisierten Bereich der Ehemaligen auf der Homepage des GymBos ([www.gymnasium-borghorst.de](http://www.gymnasium-borghorst.de)) vor. Dort findet ihr auch deren Kontaktadressen, um uns zum Beispiel - siehe unten - eure E-Mail-Adresse, Adressänderungen oder Änderungen eurer Bankverbindung mitzuteilen.

Am 01. Juni 2018 veranstaltete das GymBo ein Sommerfest. Der erfolgreiche Tag klang erstmals mit einem gemütlichen Beisammensein von Ehemaligen, sowohl Schülern als auch Lehrern, aus. Knapp 50 Ehemalige fanden ihren Weg zur Schule und tauschten sich an einem lauen Sommerabend noch bis zum Einbruch der Dunkelheit aus. Für die Zukunft ist geplant, das Sommerfest regelmäßig zu wiederholen und auch den Ehemaligenstammtisch zum Tagesabschluss durchzuführen. Informationen dazu werden auf der Homepage hinterlegt. Auch wollen wir als Ehemaligenverein unsere Mitglieder aktiv informieren, dazu benötigen wir jedoch dringend eure E-Mail-Adressen. Nutzt die Gelegenheit und schickt uns eure E-Mail-Adresse.

Und wenn ihr schon gerade dabei seid, eine E-Mail zu schreiben, dann lasst uns gerne an euren Erinnerungen an die Schulzeit teilhaben. Wir freuen uns immer über Bilder, Anekdoten und vergessene Kleinigkeiten der Vergangenheit.

Herzliche Grüße

Ute Eichler, Susanne Holzgreve, Johannes Holzgreve, Stefan Kreft

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder des Vereins der Ehemaligen e.V. herzlich ein, die nächste

Jahreshauptversammlung zu besuchen, die am  
**Dienstag, dem 29. Januar 2019 um 19:30 Uhr**  
 im Tagungsraum des Gymnasiums stattfinden wird.

Die Tagesordnung beinhaltet im Anschluss an die Begrüßung durch die Vorsitzende den Jahresbericht 2018 sowie den Kassenbericht des vergangenen Geschäftsjahres; dem Bericht des Schulleiters über das aktuelle Schuljahr folgt die Rezension des „Rückspiegel“ sowie der Punkt „Verschiedenes“.

Hinweise zur Aktualisierung von Adressen und zur Einzugsermächtigung

Der „Rückspiegel“ wird an die in der Beitrittserklärung angegebene Adresse versendet. Da in der vergangenen Zeit sehr häufig diese Adressen nicht mehr aktuell waren, was zu mit unnötigen Kosten verbundenen Nachforschungen und -Sendungen führte, bitten wir bei einer Änderung der Adresse um Mitteilung an das Sekretariat des Gymnasiums oder an den Vorstand des Vereins - siehe obiger Hinweis zu den auf der Homepage hinterlegten Kontaktadressen.

Diese Änderungsmitteilung ist ebenso erforderlich bei einem Wechsel der für den Einzug des Jahresbeitrags gültigen Bankverbindung!

Bezug des „Rückspiegel“

Der neue „Rückspiegel“ wird auch in diesem Jahr wie gewohnt an alle Mitglieder verschickt. Darüber hinaus werden auch die Abiturientinnen und Abiturienten des Schuljahres 2017 / 2018 den „Rückspiegel“ auf Kosten des Vereins erhalten. Sollte der „Rückspiegel“ seinen Adressaten ausnahmsweise einmal nicht erreicht haben, bitten wir um einen kurzen Hinweis.

## Geleit



Liebe Ehemalige,  
 liebe Schulgemeinde,

hier halten Sie nun den zweiten „Rückspiegel“ in neuem Format in der Hand und ich hoffe, dass Sie beim Durchblättern und Lesen wieder so positive Eindrücke erhalten wie im Jahr zuvor. Sie werden sehen: Auch im Schuljahr 2017/2018 war hier am „GymBo“ einiges los. Der „Rückspiegel“ ist für mich so etwas wie ein bunter Tätigkeitsnachweis über die vielfältigen (Zusatz-) Aktivitäten, die immer mit viel Freude, echtem Engagement, aber auch mit einigen Schweißperlen verrichtet worden sind.

An dieser Stelle möchte ich jedoch auch einen kurzen Blick nach vorn werfen, denn die kommenden Aufgaben stehen bereits vor der Schultür: Die Umsetzung des neuen G9, die Fertigstellung der neuen Schülertoiletten, der Abriss der Pavillons und natürlich die lang erwartete Neugestaltung der Naturwissenschaften. Das sind nur einige der Aufgaben, die wir neben dem eigentlichen Dienstgeschäft - der Unterrichts- und Erziehungsarbeit - hier am GymBo angehen werden. Das machen wir gerne und so wird sicher auch der kommende Rückspiegel mit vielen Berichten und spannenden Neuigkeiten aufwarten können.

Ein riesiger DANK geht auch in diesem Jahr an Sarah Lescow und Emily Waldkötter, die wieder einmal viele Ferienstunden in die redaktionelle Arbeit investiert haben, um dieses schöne Produkt vorzubereiten. Unterstützung haben wir auch wieder durch Frau Upmann erfahren, die einen kompetenten Blick auf die sprachliche Richtigkeit geworfen hat. Nun wünsche ich Ihnen und Euch viel Freude auf den Seiten unserer Jahreschronik und ich hoffe, dass das eine oder andere vielleicht ein Teil Ihres bzw. Eures Erinnerungsschatzkästchens wird.

Hermann Voss, Schulleiter

## Klassenfotos 5er 2017/2018



5a



5b



5c

# Neues vom GymBo

## Strahlende Gesichter am Tag der offenen Tür

Am Freitag vor dem ersten Advent fand wieder der Tag der offenen Tür statt. Vor allem Viertklässler nahmen zusammen mit ihren Eltern diese Möglichkeit wahr, unsere Schule zu erkunden. Neben dem Angebot einer Schulführung, die von Schülern der Oberstufe durchgeführt wurde, gab es auch zahlreiche andere Erkundungsmöglichkeiten. Im Bereich des Sports gab es einen Mitmach-Tanz, eine Vorführung der Tanz- und Akrobatik-AG und Dribbelparcours. Es konnten Rätsel, wie ein Lutherquiz oder mathematische Rätsel, gelöst sowie selbst verfasste Märchen gehört werden. Mithören und Mitsingen war gefragt, als die Klasse 6 allbekannte Weihnachtslieder vortrug. Die zahlreichen Besucher nahmen insbesondere die vielfältigen



Angebote im naturwissenschaftlichen Bereich wahr, wie zum Beispiel Mitmachexperimente in der Chemie. Darüber hinaus wurde das Programm „Lions Quest“ präsentiert und den neuen Oberstufenschülern wurden die unterschiedlichen Profile der gymnasialen Oberstufe vorgestellt. Ein interessanter und quirliger Tag mit vielen positiven Akzenten!



## Frau Goßling verlässt das Gymnasium

Nach 18-jähriger Tätigkeit am Gymnasium Borghorst verlässt unsere Schulsekretärin, Frau Renate Goßling, die Schule. Bereits im vergangenen Schuljahr hatte Frau Goßling ihre Stunden reduziert, um den Übergang mitzugestalten und sich dabei um die Einarbeitung ihrer Nachfolgerin zu kümmern – dieses Engagement hätten Schule und Frau Goßling gerne noch weitergeführt.

Frau Goßling war über alle Jahre hinweg das Herz im Empfangs- und Verwaltungsbereich der Schule. Sie nahm stets mit viel Ruhe und Einfühlungsvermögen allen Besuchern, Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ihre kleinen und großen Anliegen ab. Mit einem tollen Mix aus hohem Sachverstand und viel Menschlichkeit steuerte Frau Goßling die vielen Herausforderungen im Verwaltungsbereich und behielt auch in hektischen Phasen des Schulalltags immer den notwendigen Überblick.

Als herzliches Dankeschön bildeten die Schülerinnen

und Schüler auf dem Schulhof ein großes Herz und nahmen Frau Goßling in ihre Mitte.

Am letzten Schultag bedankten sich alle Kolleginnen und Kollegen mit einem Ständchen sowie kleineren und größeren Präsenten für die langjährige und überaus vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir wünschen Frau Goßling und ihrer Familie alles Gute für die Zukunft: „Bleiben Sie gesund und munter!“



## Schnuppertage am GymBo

Wie letztes Jahr auch hatten die diesjährigen Viertklässler, die nächstes Jahr auf das Gymnasium wechseln möchten, die Chance, den Unterricht an unserer Schule durch Schnuppernachmittage besser kennenzulernen.

Das Schnuppern begann am 22. November 2017. Frau Hernando und Frau Kittner stellten mithilfe von Schülerinnen der Q2 die Schulfächer Spanisch und Englisch vor. Die Kinder konnten englische und spanische Lieder singen, die Wochentage und Zahlen auf Spanisch lernen und am Schluss spanisches Bingo spielen. Der Nachmittag war mit ca. vierzig Teilnehmern ein voller Erfolg und die Grundschüler berichteten ihren Eltern lebhaft davon. Bereits Ende November bot das GymBo die Möglichkeit, mehr über das Fach Biologie zu erfahren.



Der Schnuppernachmittag Chemie wurde durch Herrn Bokelmann und seinen Chemie Leistungskurs betreut. Die Viertklässler konnten verschiedene Experimente durchführen, von denen sie manche zu Hause wiederholen wollten.

Das Fach Erdkunde folgte dann im Februar 2018.

Diese Schnuppertage boten den Schülerinnen und Schülern aus den Grundschulen der Umgebung eine gute zusätzliche Möglichkeit, sich für neue Schulfächer zu begeistern.

## Neue Lehrkräfte

Obwohl das Lehrerkollegium zahlenmäßig gut ausgestattet ist, konnte das Gymnasium den fachspezifischen Bedarf in Spanisch und Sport nun auch langfristig decken. Frau Dorothea Beckers verstärkte zunächst als Vertretungskraft in Elternzeit das Kollegium und wurde zum Ende des Schuljahres im Rahmen des Ländertauschverfahrens aus Niedersachsen kommend ans GymBo versetzt. Die Freude war auf allen Seiten groß, denn Frau Beckers wohnt in Borghorst, hat mehrere Kin-



der und auch ihr Mann hat schon ins GymBo reingeschnuppert. Er ist Musiklehrer und hat ebenfalls mitgeholfen, die eine oder andere Lücke in diesem Fach zu schließen.

Ein Gewinn für die Schule!

# GymBo unterwegs

## Zusammenarbeit mit dem NABU

Dieses Schuljahr fanden verschiedene Projekte in Kooperation mit dem NABU statt. Sie begannen im September, als sich Siebtklässler auf den Weg ins NABU-Lehmdorf machten, um ihre Ergebnisse der AG „Boden ist Leben“ aus dem vorherigen Schuljahr beim NABU-Fest zu präsentieren. Sie wurden von Frau Franke und Frau Schroer begleitet.

Das Erfahrbarmachen von Boden mit seinen unterschiedlichsten Funktionen stand hierbei im Vordergrund. Hierfür formten die Schülerinnen und



Schüler Lehmtiere, sammelten Naturmaterialien und füllten Erde in selbstgebaute Schaukästen. Außerdem stellten sich ehrenamtliche Helfer für das Schreinern eines höhenverstellbaren Arbeitstisches zu Verfügung, den die Schülerinnen und Schüler entworfen hatten.

Mitte März fuhren die Siebtklässler zum Bioenergiepark Saerbeck, um die Funktionen der Kompostieranlage zu erforschen. Später trennten die Schülerinnen und Schüler unterschiedlichen Haushaltsmüll mit Frau Schroer in Papier, Restmüll, Biomüll und gelben Sack.

Im Juni starteten die fünften Klassen Ausflüge ins NABU-Lehmdorf mit dem

Fokus auf das Thema Müllverrottung. Sie sammelten den anfallenden Müll und besprachen die (Nicht-)Wiederverwertbarkeit der einzelnen Materialien. Des Weiteren vergruben sie einzelne Bestandteile des gesammelten Mülls, um ihn in zwei Jahren wieder auszugraben, um zu sehen, welche Teile verrottet sind. Später konnten sie noch im Lehmdorf spielen und die schöne Atmosphäre genießen. Dort backten sie gemeinsam Pizza und stellten eine Quarkspeise her.

Ein rundum gelungener und lehrreicher Ausflug! Die 6a und 6b wollten sich auch beim NABU engagieren. Deshalb nahmen sie an dem Wettbewerb „Mehr Vielfalt in unseren Gärten – Für mehr Schmetterlin-



ge und Wildbienen in Steinfurt“ teil. Mithilfe dieses Wettbewerbs soll auf dieses Thema aufmerksam gemacht werden, da das Insektensterben im Gegensatz zum Aussterben der beispielsweise bedrohten Blauwale oder Eisbären oft vernachlässigt wird. Doch durch die Insekten wird gewährleistet, dass die Ökosysteme funktionieren, da sie die Fortpflanzung der Pflanzen unterstützen. Die Schülerinnen und Schüler setzten sich im Mai intensiv mit dieser Thematik auseinander und fertigten unter anderem Samenbomben und Insektenhotels an, um gegen das Insektensterben vorzugehen. Dieses Projekt wurde durch NABU/NAJU in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzstelle der Stadt

Steinfurt ins Leben gerufen, welche den drei Gewinnerklassen am 27. Juni Preise überreichten. Die 6a des GymBo belegte hierbei den ersten Platz und konnte sich über einen Ausflug in das NABU-Lehmdorf mit Stockbrotbacken und über einen Gutschein über 50 Euro für die Klassenkasse freuen.





## Auf die Piste fertig los - Skilehrfahrt des Gymnasiums Borghorst

Im März 2018 fand wieder eine Skilehrfahrt des Gymnasiums Borghorst statt. Es nahmen 42 Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase sowie vier (Ski-)Lehrkräfte und zwei weitere Betreuungspersonen an der Fahrt teil. In dem Skigebiet Rosshütte in Seefeld in Tirol wurde in Kleingruppen das Skifahren erlernt beziehungsweise verbessert. Die Fahrt war ein voller Erfolg, wurden doch Lernfortschritte bei allen Teilnehmern schnell sichtbar, indem sie sich ausnahmslos jeden Tag ohne Klagen und größere „Wehwechen“ den alpinen Herausforderungen stellten. Am Ende hatte jede Schülerin und jeder Schüler das Skifahren erfolgreich erlernt und konnte sicher alle vorgesehenen Pisten bewältigen.

Die großzügige Unterbringung im Hotel Alpenkönig schaffte den Rahmen für eine tolle, anstrengende und lustige Zeit in den Bergen. Abends wurden in der täglichen



Besprechung der Tag rekapituliert und u.a. „die Pistensau“ gekürt. Anschließend wurde entspannt, gespielt, ein Skirennen nachgespielt oder kleine Sketche aufgeführt. Den Abschluss zum Ende der Fahrt bildete die Skitaufe, bei der die „Neuskifahrer“ in den erlauchten Kreis der Skifahrer aufgenommen wurde.

## Borkumfahrt

Achtzig aufgeweckte Abenteurer starteten letzten Herbst ihre Reise nach Borkum. Hierbei wurden die Sechstklässler von Frau Konopatzky, Frau Kleymann, Frau Schieferbein und Frau Lammers begleitet. Auf der Nordseeinsel waren sie in einer Jugendherberge untergebracht, von der aus sie gestärkt in den Tag starteten. Während ihrer Reise unternahmen die Schülerinnen und Schüler Fahrradtouren, besuchten ein Schwimmbad, in dem sie im Flowrider surfen konnten, und machten eine Wattwanderung mit



einem Wattführer. Und - es blieb für alle genügend Zeit, um die Insel auf eigene Faust zu erkunden. Mit vielen schönen Erinnerungen ging es nach einer Woche dann wieder nach Hause.

## Musikfahrt 2018

Vom 14.02. bis zum 16.02. unternahmen das Schulorchester und die Schulband einen Drei-Tage-Trip an den Alfsee, wo neue Stücke erarbeitet wurden und an alten Stücken geübt werden konnte. Das Orchester wurde von Frau Neumann begleitet und bekam die Möglichkeit, ohne Zeitdruck ihre Stücke zu proben sowie selbst tätig und kreativ zu werden, indem die Mitglieder auch die Chance bekamen, Stücke selbstständig zu arrangieren. Diese intensiven Proben führten zu großen musikalischen Fortschritten. Die Schulband konnte ebenfalls, mit Hilfe von Herrn Dr. Klockgeter, große Verbesserungen in ihren Liedern erzielen. Die

Bandmitglieder lernten neue Methoden, um besser aufeinander zu hören (z. B. Spielen im Dunkeln) und wurden am zweiten Tag durch Herrn Beckers mit neuen Impulsen und professionellem Aufnahmeequipment unterstützt. Die Musikfahrt werteten alle als vollen Erfolg, wirkte sie sich doch stärkend auf das Gemeinschaftsgefühl aus.



## Wandertag der Klasse 8c im Landschaftspark Duisburg-Nord - ein Bericht

Vorab können wir sagen, dass sich die Fahrt dorthin wirklich gelohnt hat. Bereits die Busfahrt war lustig! Vor Ort wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe durfte unter fachkundiger Anleitung klettern und die zweite Gruppe durfte die weitläufige Anlage besichtigen. Der Landschaftspark Duisburg-Nord ist riesig und wir hatten viele Möglichkeiten, die Anlage aus vielen verschiedenen Winkeln zu sehen und zu erkunden. Der wortwörtliche Höhepunkt der Besichtigung war der ca. 60 Meter hohe Turm in der Mitte des Parks. Man brauchte dort keine Angst zu haben, weil alles gut gesichert war. Nachdem wir unsere Besichtigung beendet hatten, ging es auch für die zweite Gruppe zum Klettern. Die Leiter des Kletterparks erklärten uns zunächst die Sicherungstechnik. Wir stiegen anschließend in die Gurte und durften direkt, natürlich immer in Begleitung, klettern gehen. Wir alle hatten großen Spaß. Selbst unsere Lehrer, Frau Haas und Herr Keßler, haben sich getraut! Wir konnten



außerdem auch an kleineren Wänden mit maximal zwei Meter Höhe klettern, ohne uns zu sichern. Durch die NRW-Stiftung wurde uns die Fahrt dorthin finanziert und deshalb mussten wir nur noch den Eintritt zahlen. Alles in allem war es ein sehr schöner und aufregender Wandertag, den wir immer wieder gerne wiederholen würden.

## Bienvenue, les Français – ein toller Auftakt

25 Schülerinnen und Schüler des Collège Bienheureux Charles de Foucauld aus Puteaux besuchten vom 29.11. bis zum 6.12. 2017 ihre Austauschpartner aus den Klassen 7 und 8. Zusammen nahmen sie am Donnerstag am Unterricht teil und unternahmen nachmittags verschiedene Dinge mit ihren (Gast-)Familien. Am nächsten Tag stand ein

gemeinsamer Ausflug nach Münster mit einer deutsch-französischen Stadtrallye und einem Besuch des Weihnachtsmarktes auf dem Programm. Das Wochenende verbrachten die Schülerinnen und Schüler in ihren Gastfamilien. Montags besuchten die Teilnehmer/-innen des Austauschs mit ihren Lehrern das Schokoladenmuseum und den Dom in Köln.

Einen Tag später wurde die Gruppe zusammen mit Herrn Voss im Rathaus empfangen, wo die Schüler sich über Steinfurt informieren konnten. Abends wurde dann bei der Fête d'adieu gebührend der Abschied gefeiert, schließlich traf man sich erst im Juni zum Gegenbesuch in Paris wieder.

### Bienvenue à Puteaux

Vom 04.06 bis zum 10.06.18 besuchten die Schülerinnen und Schüler des GymBos ihre Austauschpartner in Puteaux. Nachdem sie am Montag dort angekommen waren, nahmen sie am Dienstag am Unterricht teil und besichtigten das Rathaus. Außerdem machten sie eine Tour im Schloss Versailles und verbrachten zwei Tage in Paris, wo sie einerseits typische Touristen-Aktivitäten durchführten, wie z.B. die Besichtigung der Kathedrale Notre Dame, des Eiffelturms und des Louvres, andererseits aber auch das Parfümmuseum Fragonard und den Palais de la Découvertes, ein Wissenschaftsmuseum, besichtigten. Des Weiteren veranstalteten die Schülerinnen und Schüler eine französisch-deutsche Feier, wo auch ein von den Schülern selbstgedrehter Film über Puteaux gezeigt wurde. Alles in allem war der Austausch ein interkultureller Erfolg!



## Berlinfahrt 2018

Am Freitag, den 04.05.2018 ging es für knapp 40 Gymnasiasten und ihre drei begleitenden Lehrerinnen Frau Kleymann, Frau Deipenbrock und Frau Konopatzky mit dem Zug Richtung Berlin. Während ihres Aufenthaltes waren sie im Hostel „Industriepalast“ untergebracht.

In Berlin angekommen startete die Gruppe ihren ersten Ausflug zur Spree und zum Brandenburger Tor. Weitere Ziele der Reise waren das Europäische Haus, der Bundestag und das Holocaustdenkmal. Genügend Freizeit stand den Jugendlichen ebenfalls zur Verfügung, die sie zum Beispiel in der Berliner Mall verbringen konnten.

Die „Berlin-On-Bike-Tour“ war ein weiteres Highlight der Reise, bei der die versteckten Ecken und das Nachtleben Berlins erkundet werden konnten. Am Sonntag stand der Besuch des Stasigefängnisses Hohenschönhausen an, bei dem die Gruppe an einer Führung durch ehemalige Insassen teilnehmen konnte. Die Berlinfahrt fanden alle prima - Rückkehr in die Hauptstadt deshalb schon fest ausgemacht!

# Klassenfotos 9er 2017/2018



9a



9b



9c



9d

# GymBo im Wettbewerb

## GymBo erhält den „Jugend forscht Schulpreis“ 2018

Für ihr besonderes Engagement wurde das GymBo am 16.06.18 in Braunschweig mit dem „Jugend forscht Schulpreis“ ausgezeichnet. Bei der offiziellen Preisverleihung nahm der stellvertretende Schulleiter Dr. André Wenning die Urkunde und das Preisgeld in Höhe von 1000 € entgegen. Dieser Schulpreis wurde 2018 bei 88 Wettbewerben verliehen und würdigt Schulen, die junge Talente in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) herausragend unterstützen. Dies leistet die Schule vor allem durch das



ausgereifte naturwissenschaftliche Profil und bietet verschiedene AGs (Chemie, Mathematik und Naturwissenschaften), das Wahlpflichtfach „Angewandte Physik“ und einen mathematisch-naturwissenschaftlichen Projektkurs an. In der „ewigen Bestenliste“ der teilnehmenden Schulen am Regionalwettbewerb Münster rangiert das GymBo von ca. 100 teilnehmenden Schulen auf Platz sechs.

## Chemie-Olympioniken ausgezeichnet

Fünf Schülerinnen und Schüler aus der Q2 wurden für ihre guten Leistungen bei der Internationalen Chemie-Olympiade 2017 ausgezeichnet. Arjuna Selvakumar, Lasse Liening-Ewert, Manon Olschimke, Vera Brüggemann und Ines Mader (v.l.n.r.) hatten im vergangenen

Schuljahr die 2. Wettbewerbsrunde erreicht und sich dort im Dezember in einer mehrstündigen Klausur den fachlich anspruchsvollen Aufgaben gestellt. Die Betreuung der Wettbewerbsteilnehmer erfolgte im Rahmen der Chemie-AG unter der Leitung von Herrn Bokelmann.

## Sonnenflecken und die Schokohexe

Im Februar dieses Jahres nahmen die Schülerinnen und Schüler des GymBos erfolgreich an dem Wettbewerb „Jugend forscht“ teil. Zum einen erreichten Vera Brüggemann, Justus Dieckmann und Manon Olschimke (Q2) mit ihrem Projekt „Synthese von Carotin durch die Bromierung von Lycopin aus Tomatensaft.“ einen zweiten Platz. Einen dritten Platz erreichten die Schülerinnen Hanna Nonhof und Sofie Ganer (Klasse 9) in der Sparte Geo- und Raumwissenschaften. Sie berechneten die



Sonnenrotation anhand der Sonnenflecken, indem sie den Durchmesser der Sonne im Verhältnis zu der Wanderung der Sonnenflecken nahmen. Des Weiteren belegten Greta Kleine-Berkenbusch und Laura Kienast (Klasse 7) den dritten Platz. Sie entwickelten Taktiken, mit denen man bei dem Kartenspiel „Schokohexe“ gewinnt und präsentierten eine Formel, die die Siegchance abhängig von der Anzahl der Spieler und den Kartenzügen berechnet. Zudem wurde das GymBo für seine 100. Projektarbeit geehrt.

## Erfolgreiche Teilnahme an den Cambridge Prüfungen

Mit Unterstützung von Frau Alves-Mota und Herrn Hilkenbach nahmen die Schülerinnen und Schüler Sophie Bergmann, Jasmin Fleige und Benedikt Stegemann (Q1) und Oliver Donath (EF) an dem Vorbereitungskurs für die Cambridge FCE-Prüfung teil. Dieses Zertifikat belegt, dass die Schülerinnen und Schüler Alltagsenglisch für Berufs- und

Studienzwecke anwenden können. Gleichzeitig erreichten Lena Herz und Alina Lunkwitz (Q2) die höchste Stufe für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler, das Cambridge Proficiency English (Level C2). Das Erreichen dieses Levels weist nach, dass die Schülerinnen Englisch auf einem äußerst hohen (muttersprachlichen) Niveau beherrschen.





## Die Schulministerin gratuliert persönlich – „Ich und mein Helm“

Im letzten Schuljahr entschloss sich die Klasse 6c an dem Wettbewerb „Go ahead“ der Unfallkasse NRW unter dem Motto „Trag Helm – Dein Ding, sicher zur Schule – kein Ding“ teilzunehmen. Mithilfe des Schülers Niklas Rosin (EF) und Frau Venker texteten die Schülerinnen und Schüler Songtexte und drehten unter Anleitung von Niklas einen Film mit dem Titel „Ich und mein Helm“. Als

Vorlage diente ein bekanntes Lied der 257ers. Im Dezember fand dann die Preisverleihung in Düsseldorf im Ministerium für Schule und Bildung statt. Die Schulministerin Frau Gebauer gratulierte der Klasse 6c persönlich zum 1. Platz von insgesamt 185 Beiträgen. Damit gewannen die Klasse auch 1000 Euro. Herzlichen Glückwunsch!

## 40. Wettbewerb „Jugend gestaltet“

Auch in diesem Jahr haben Schülerinnen des Gymnasiums erfolgreich am Wettbewerb „Jugend gestaltet“ teilgenommen und zum Ausdruck gebracht, was junge Menschen heutzutage bewegt, mit welchen Hoffnungen, Träumen, Freuden und Wünschen oder auch Enttäuschungen, Wut, Ärger, Protest sie sich konfrontiert sehen. Die Jury hat bei der Preisverleihung am Kunsthaus Kloster Gravenhorst auch Schülerinnen und Schüler des GymBo bedacht und deren Bilder ausgestellt.



## Die DELF-Prüfungen 2018: Alle haben es geschafft

Neben dem Cambridge Zertifikat haben die Schülerinnen und Schüler des GymBo ebenfalls die Möglichkeit, ein französisches Zertifikat zu erwerben. Hierfür werden sie im Hör- und Leseverstehen sowie im Schreiben und Sprechen durch das Institut Français geprüft. Ende März 2018 trafen die Ergebnisse ein. Alle Prüflinge haben bestanden. Sie waren durch Frau Dreier in einer AG ein halbes Jahr über vorbereitet worden, was Erfolg zeigte.

Die Gratulation geht an Nele Berning, Marie Crone, Jette Dalhoff, Nils Feldmann, Marie Hellmann, Jule Kleine-Berkenbusch, Katharina Kötter, Hannah Kutsche, Eric



Langermann, Ruth Ludowicy, Franziska Lülff, Anh Quan Nguyen, Leonie Pergande, Helen Sahlmann, Juliana Tüpker und Raffael van Lindt aus der Jahrgangsstufe 9 für das Erreichen der Niveaustufe A2.

Aus der Q1 haben Merle Böwering und Sarah Leskow mit dem Niveau B1 bestanden und Linda Pambou aus der Q2 erreichte das Niveau B2.

## Sonderpreis bei freestyle-physics 2018

Auch in diesem Jahr haben wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler an dem Physikwettbewerb der Universität Duisburg erfolgreich teilgenommen. Betreut von den Lehrern Karsten Hettmer und Dr. Karsten Klockgeter nahmen etwa 30 Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 5 bis zur Q1 an dem Wettbewerb „Wasserrakete“ teil, bei dem es darum geht, eine mit Wasser gefüllte Plastikflasche



in die Luft zu schießen und dafür zu sorgen, dass sie möglichst lange in der Luft bleibt. Marlene Ahmann, Malou Hüls, Carla Kötters, Nila Möllenkamp und Emelie Schulte aus der 5b konnten die Jury mit ihrer tollen Rakete sogar so weit überzeugen, dass es wegen der originellen Idee, aber auch wegen des schönen Fluges

der Rakete einen Sonderpreis im Wert von 100 Euro gab.

## Europäische Idee im Mittelpunkt des Übersetzungswettbewerbs Juvenes Translatores

Am 23. November 2017 wurde der europaweite Übersetzungswettbewerb „Juvenes Translatores“ ausgetragen. Aus Deutschland durften bundesweit 96 Schulen daran teilnehmen, darunter auch das GymBo mit den Teilnehmerinnen Luisa Beckmann, Vera Brüggemann, Lena Herz, Alina Lunkwitz und Linda Pambou aus der Q2. Linda Pambou übersetzte Texte aus dem Deutschen ins Französische und die anderen vier Teilnehmerinnen übersetzten aus dem



Englischen ins Deutsche. Insgesamt erhielten 10% der besten Übersetzungen eine besondere Bescheinigung, darunter auch Alina Lunkwitz. Und wer weiß, vielleicht hat sich durch die Teilnahme an dem Wettbewerb eine neue berufliche Perspektive als Übersetzerin aufgetan.

## Physikwettbewerb der Universität Duisburg

Wie auch früher konnten die Schülerinnen und Schüler eine oder auch mehrere von fünf möglichen Aufgaben angehen und bewältigen. In diesem Jahr fanden sich allerdings nach mehreren kurzfristigen Absagen einzelner Schülergruppen nur noch Teilnehmer für den Wettbewerb „Wasserrakete“, bei dem es darum geht, eine mit Wasser gefüllte Plastikflasche unter Druck von 5 bar in die Luft zu schießen und durch einen Fallschirm oder Ähnliches dafür zu sorgen, dass sie möglichst lange in der Luft bleibt. Ein Unterfangen, das nicht so einfach ist, wie es scheint, denn die Flasche

muss dicht sein, der Flug stabil, die Startrampe muss selbst gebaut werden, die Wassermenge muss optimiert werden und dann muss es auch noch einen Auslösemechanismus für den Fallschirm geben, der selbst auch noch einiges an Know How erfordert. Experten der Raketentechnik waren Marlene Ahmann, Malou Hüls, Carla Kötters, Nila Möllenkamp und Emelie Schulte aus der 5b. Sie konnten die Jury mit ihrer tollen Rakete sogar so weit überzeugen, dass es wegen der originellen Idee, aber auch wegen des schönen Fluges der Rakete einen Sonderpreis im Wert von 100 Euro gab.

## Triumph beim 2. Steinfurter Mädchen-Fußballturnier



Am 2. Februar konnte sich unsere Fußball-Mädchen-Schulmannschaft gegen vier andere Teams aus dem Kreis Steinfurt durchsetzen. Die Mannschaft war dieses Jahr vergleichsweise jung, denn zwei erfahrene Spielerinnen mussten noch kurzfristig absagen, doch sie meisterte diesen Verlust und konnte den Wanderpokal, der von der Realschule am Buchenberg gestiftet wurde, zum ersten Mal für ein Jahr ans GymBo holen. Diese Mädchen sind echte Champions!

## 6a und 6b erfolgreich beim Wettbewerb des NABU/der NAJU Steinfurt

Auch in Steinfurt macht sich das Insekten- und Wildbienensterben bemerkbar. In der Wissenschaft wurde dieses Phänomen in den letzten Jahren oftmals vernachlässigt – eben auch, weil Insekten, ganz im Gegensatz zu dem vom Aussterben bedrohten Blauwalen oder Eisbären, keine wirklichen Sympathieträger sind.

Um auf die Wichtigkeit der Insekten in Ökosystemen aufmerksam zu machen und die Generation von morgen für das Thema „Artenvielfalt und Biodiversität“ zu sensibilisieren, hat der NABU/die NAJU Steinfurt in Zusammenarbeit mit der Klimaschutzstelle der Stadt Steinfurt den Wettbewerb „Mehr Vielfalt in unseren Gärten – Für mehr Schmetterlingen und Wildbienen in Steinfurt“ für Schüler der fünften und sechsten Klassen ins Leben gerufen. Die Kinder der



teilnehmenden Schulklassen setzten sich während des Aktionszeitraumes im Mai intensiv mit der Thematik auseinander, lernten Möglichkeiten, selbst etwas gegen das Insektensterben zu tun und fertigten unter anderem Samenbomben und Insektenhotels an. Die jungen Multiplikatoren sprachen auch mit Familien, Freunden und Nachbarn und übergaben die selbst gemachten Samenbomben, so dass „Raststätten“ für Insekten in über 200 Steinfurter Gärten geschaffen wurden. Den ersten Platz belegte die Klasse 6a des Gymnasiums Borghorst.

# Musik

## Sebastian Baum gewinnt seinen ersten Preis bei „Jugend musiziert“

Sebastian Baum hat mit seinem Saxophon in der Solo-Kategorie bei „Jugend musiziert“ gewonnen. Dort hatte er bereits in den Jahren 2013, 2014, 2015 und 2017 teilgenommen. Einen Großteil der Stücke hatte er schon länger als ein halbes Jahr vorher eingeübt und sein Programm mit Hilfe seines Saxophonlehrers zusammengestellt. Jetzt darf er auf Landesebene an einem weiteren Wettbewerb teilnehmen, wo er das gleiche Programm spielen wird. Er wird bis dahin aber noch weiterarbeiten und die Stücke verbessern.



## „Der kalte Garten“ – Musical am GymBo

Das Musicalensemble des GymBos präsentierte am 15.09.2017 „Der kalte Garten“ nach einem Motiv von Oscar Wilde. Das Musical handelt grob gesagt von einer Riesin (gespielt von

Leonie Oubrik), die durch das Mädchen Jana (gespielt von Julia Shevnin) erkennt, dass ihr Garten ohne die spielenden Kinder, durch die sie sich zuvor gestört gefühlt hat, zu kalt wirkt. Außerdem spielten Mai Chung Tuyet, Pia Dwersteg, Marius Hollefeld, Charlotte Rademacker und Lukas Schäpermeier nicht nur die Kinder, sondern verkörperten auch die wechselnden Jahreszeiten. Das Publikum zeigte sich begeistert und Herr Voss bedankte sich bei Frau Brinkhaus und Frau Herbst, die das Musical zusammen mit den Schülerinnen und Schülern vorbereitet hatten.



## Verwöhnte Ohren und staunende Gesichter beim Musikabend

Auch in diesem Jahr standen mehr als 50 Schüler auf der Bühne, um ihre musikalischen Fähigkeiten zu präsentieren und dem Publikum einen unvergesslichen Abend zu beschern. Wie jedes Jahr gab es einen bunten Programmmix aus klassischen Stücken bis hin zu aktuellen Songs. Unterhaltsam zusammengestellt und perfekt organisiert von Frau Neumann, unserer Musiklehrerin. Unser jüngster Schüler kam dieses Jahr aus der Klasse 5: Leeth Hasnawi, der mit dem Stück „Havana oh na na“ überzeugte. Aber auch ganze Klassen und Kurse präsentierten sich: Die Klasse 6 trat mit einem Cup Song auf, der Musikkurs der Q1 mit selbstarrangierten und eingeübten Sommerhits. Ein Höhepunkt war sicher-



lich auch das perfekte Saxophonspiel Sebastian Baums, der mit dem Stück „KuKu“ (Barry Cockroft) auftrat, mit welchem er auch bei „Jugend musiziert“ sehr erfolgreich war.

Große Aufmerksamkeit zog aber auch unsere Schülerin Merle Böwering auf sich, die sich durch selbstgeschriebene und komponierte Songs in die Herzen des Publikums sang. Gekonnt moderierten Niklas Rosin und Sarah Lülff, beide Schüler der EF, durch den Musikabend. Unsere neue Rockfort-Band begeisterte das Publikum am Ende des Musikabend mit verschiedenen Songs.

# Schule tut gut

## Sprinten für Honduras

Am 08.12.17 traten knapp 80 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 zum 22. Nikolauslauf an. Mit den Einnahmen des Sponsorenlaufs unterstützt das GymBo das SOS-Kinderdorf in Tela, Honduras und in Kleve. 1978 konnte mit dem Geld des GymBos bereits ein Haus, das den Namen „Borghorst“ trägt, gebaut werden.



## Waffeln für eine gerechtere Welt

Der Kurs „Praktische Philosophie“ aus der Jahrgangsstufe 7 setzte sich mit dem Thema „sozialen Gerechtigkeit“ auseinander. Daraus entwickelten sie die Motivation, selbst aktiv zu



werden. Nach Internetrecherchen und Vorstellungen im Kurs wurde beschlossen, an das SOS-Kinderdorf in Tela/Honduras zu spenden. Mit Waffeln, Muffins und Kuchen wurden insgesamt 70 Euro aufgebracht. „Für andere ist das vielleicht eine Menge Geld“, merken Khang und Ismael an. Sie können sich vorstellen, diese Aktion noch einmal zu wiederholen, dann aber mit doppelt so großem Kuchenangebot. Insgesamt wurde berichtet, dass es eine schöne Erfahrung war, viel Spaß macht und ein gutes Gefühl erzeugte.



## 500 Deckel ... für 1 Leben ohne Kinderlähmung

Die Schülerinnen und Schüler der SV initiierten im zweiten Halbjahr die Teilnahme an der Aktion „Deckel gegen Polio“ und führten sie unter großer Beteiligung der Schulgemeinde durch. „Deckel gegen Polio“ ist das erste Schwerpunktprojekt vom Verein „Deckel drauf“. Durch die Sammlung von Kunststoffdeckeln aus hochwertigen Kunststoffen (HDPE und PP) und mit dem anschließenden Verkaufserlös werden gemeinnützige sowie mildtätige Projekte unterstützt. Im ersten Schritt wird das Programm „End Polio Now“ mit dem welt-

weiten Vorhaben „Dass kein Kind mehr an Kinderlähmung erkranken soll“ unterstützt. Wieso Flaschendeckel? (s. auch <http://deckel-gegen-polio.de/causes/end-polio-now/>)

Aus diesem Grund hingen im zweiten Halbjahr Sammelboxen in der Aula und an der Empore, in die Schülerinnen und Schüler die Deckel ihrer Plastikflaschen hineinwerfen konnten. So kamen tausende Deckel zusammen, die schließlich einen tollen Beitrag zur Bekämpfung der Kinderlähmung bedeuteten.

## Päckchen für die Tafel

Im Dezember 2017 wurden erneut Tüten und Päckchen für Menschen gesammelt, denen es zur Weihnachtszeit nicht so gut geht. Sie wurden an Herrn Josef Schäfer der Steinfurter Tafel weitergegeben. Er bedankte sich herzlich bei den Schülerinnen und Schülern, die an dieser Aktion beteiligt waren. Vielen Dank auch an Herrn Vollmer, der die Päckchenaktion organisiert hat.



# Diverses

## Qualitätsanalyse

Im April 2008 hatte unser Gymnasium zum zweiten Mal die Qualitätsanalyse im Haus. Knapp eine Woche lang wurde unsere Schule auf Herz und Nieren geprüft. Durch viele Interviews, Unterrichtsbesuche und die Begutachtung zahlreicher schulischer Dokumente wie z.B. Lehrpläne, Leistungskonzepte und Schulprogramm machten sich die Qualitätsprüfer in 53 Bereichen eines sogenannten Qualitätstableaus ein Bild von unserer Schule. Der im Juli zugestellte 83seitige Qualitätsbericht zeigt: In sehr vielen Bereichen, wie z.B. Lern- und Bildungsangebot, Beratung und Feedback, Ganztags, Schulkultur und Pädagogische Führung, überwiegen die guten und exzellenten Bewertungen; in recht wenigen



Handlungsfeldern (z.B. Fortbildungsplanung, Unterrichtsevaluation und -entwicklung) gibt es noch Optimierungsbedarf. Schulleiter, Eltern und Schüler sind zufrieden, sehen aber auch noch das Verbesserungspotential der Schule. Nun werden im kommenden Schuljahr die Entwicklungsfelder mit Zielvereinbarungen versehen, so dass wir unsere Stärken noch ausweiten können.

möglich gewesen war. Deshalb standen die Beachvolleyballfelder für das alljährliche Turnier wieder zur Verfügung und es konnte wieder gebadet werden. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch einen Auftritt der Tanz- und Akrobatik.AG und die Preisverleihung der Aktion „Deckel gegen Polio“, die durch die Schülervertretung organisiert wurde. Außerdem hatten viele Klassen Verkaufsstände aufgebaut, um Geld für die Klassenkassen bzw. die Abikasse zu sammeln. Die Beachparty war ein schöner Abschluss des Schuljahrs.



Die Beachparty dieses Jahr konnte zur Freude der Schülerinnen und Schüler wieder im Kombibad Borghorst stattfinden, was aufgrund schlechter Wetterprognosen letztes Jahr nicht



## Milchparkour

Der sogenannte „Milchparkour“ ist eine altersgerechte Bewegungsarena, der die Trendsportart „Le Parcours“ zugrunde liegt. Mit Hilfe von tatkräftigen Q1-Schülern aus dem Sportkurs von Herrn Zarnitz wurde in den ersten beiden Stunden akribisch und konzentriert die Bewegungslandschaft aufgebaut. Initiiert wurde der „Milchparkour“ von der Milchwirtschaftlichen Vereinigung e.V. des Landes NRW.

Nach einem gemeinsamen Aufwärmprogramm mit Musik konnten unter Anleitung von erfahrenen Sportpädagogen verschiedene Techniken erlernt und in der Parcourslandschaft erprobt werden. Dabei ging es einerseits darum, individuelle Lösungsmöglichkeiten für die Hindernisse zu finden, und andererseits darum, dabei effizient zu bleiben. Nach dem Motto „Alles kann, nichts muss“ konnte jeder

seine persönlichen Grenzen ausloten und dabei die eigenen Bewegungserfahrungen erweitern.

Zum Abschluss gab es in der Milchounge neben einer kalten Tüte Schulmilch noch ein paar Tipps zur gesunden Ernährung und es wurden die Bedeutung und der Nutzen von Calcium und Eiweiß für Knochen und Muskeln angesprochen. Und noch einmal der Hinweis: Bis man soweit ist, von einem echten Garagendach zu springen, bedarf es jeder Menge Übung. Malte Rachow, Organisator des Milchparkour, weiß: Man muss klein anfangen, Körper und Geist täglich mehrere Stunden trainieren. Am Ende fühlt es sich dann tatsächlich so leicht an, wie es manchmal von außen aussieht.

Organisiert und begleitet wurde der Milchparkour von unserer Sportkollegin Frau Alexandra Aelken.



## Aus alt macht neu....

Viele werden noch die alte Lehrerbibliothek kennen, die sich in ihren letzten Jahren immer mehr zum verein-samten Ablageplatz und zu einem unan-sehlichen Ort entwickelt hatte. Längst waren Überlegungen angestellt worden, was mit diesem zentralen Raum geschehen sollte - ein neuer Beratungsbereich sollte her. Und endlich folgten die

notwendigen Taten. Aus der (finanziellen) Not wurde eine Tugend und die städtischen Verantwortlichen sortierten bei der Fensterrenovierung die besten aus, arbeiteten diese geschickt auf, so dass ein neuer lichtdurchfluteter Raum entstand. Mit frischem Mobiliar bestückt wird der neu geschaffene Ort nun seit Herbst 2018 für zahlreiche Gelegenheiten genutzt. Dort werden Schüler-, Eltern- sowie viele Adhoc-Gespräche geführt, Beratungen vorgenommen, Fach- und Zeugniskonfe-renzen abgehalten, Klassenarbeiten nach-geschrieben u.v.m.. Nur auf eine einheitliche Bezeichnung konnte sich die Schule noch nicht einigen: Aquarium, Glaskasten, Besprechungsinsel etc., - nicht so wichtig; Hauptsache man weiß, wo man sich trifft. Ein Gewinn für alle!

## Kooperation mit dem Gymnasium Martinum

Seit dem Schuljahr 2017/2018 kooperiert das Gymnasium Borghorst mit dem benachbarten Gymnasium aus Emsdetten, dem Martinum. Beide Schulen haben aus der Not eine Tugend gemacht, denn die demografisch bedingt sinkenden Schülerzahlen hatten auch das Kursangebot in den jeweiligen Schulen verkleinert. Nach intensiver Überzeugungsarbeit stimmten die Städtischen Verantwortlichen und der Schul-ausschuss dieser Kooperation zu und sagten die notwendige Unterstützung zu.

Damit ist es beiden Schulen möglich, ein breites Angebot an Leistungs- und Grund-



kursen in der Qualifikationsphase zu realisieren und konkurrenzfähig zu bleiben. So stand für die betroffenen Oberstufenschüler bereits im ersten Jahr ein zusätzliches Angebot von weiteren vier Leistungskursen auf dem Wahlzettel.

Um einen reibungslosen Verlauf zu gewährleisten, wurde von den beiden Schulträgern ein Shuttledienst zwischen den beiden Schulen eingerichtet, der die Schülerinnen und Schüler in 15 Minuten von „Tür zu Tür“ bringt. Schülerinnen und Schüler investieren dabei zwar ihre „große“ Pause, können aber Neigungen und Stärken gemäß ein passgerechtes Abitur vorbereiten und .... natürlich auch mal in eine andere Schule hineinschnuppern.

## GymBo Soccercup 2018



Am 03.07.2018 stand das alljährliche Fußballturnier des GymBos an. Pünktlich zu Schulbeginn trafen sich

die Mannschaften der Unterstufe, um sich mit Schülern des Fußballsportkurses der Q1 und den GymBo Sanis auf den Weg zur Soccerhalle zu machen. Bei diesem Turnier setzte sich der „FC Tilted Towers“ aus der 5a durch. Das Mittelstufenturnier gewannen die „Fortnoobs“ aus der 8a und beim Oberstufenturnier siegte das Team „JB“ aus der Q1. Aus Verletzungsgründen nahm dieses Jahr keine Mannschaft aus Lehrern teil. Dennoch waren es 27 Mannschaften, die aus 190 Kickern bestanden.

## Sum, sum ... Sommerfest!

Der Impuls kam aus der Elternschaft und daraus wurde ein quirliges und buntes Schulfest. Die Eltern hatten den einfachen Wunsch, auch einmal ohne konkreten Anlass Lehrerinnen und Lehrer sowie ihre Kinder in der Schule zu erleben. Und so stellte eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von Herrn Vollmer und Frau Schieferbein ein wunderbares Sommerfest auf die Beine. Zunächst ging es mit einem gemeinsamen Frühstück (600 Schüler!) auf der Haselstiege los. Danach verwandelte sich die Schule in eine „Kirmes“ mit zahlreichen Attraktionen. Viel Musik und ein opulentes Eltern-/Schülercafé luden ein zum Stelldichein. Der laue Sommerabend klang dann mit einem gemütlichen Beisammensein bei Fassbier und Grillwurst aus. Diese nette Runde, zu der der Ehemaligenverein eingeladen hatte, wurde von Sebastian Braun musikalisch mit professionellen Jazztönen begleitet.



Die Einnahmen der verschiedenen Aktionen (1122,- Euro) wurden dem NABU-Steinfurt gespendet und alle waren sich einig, dass dieses tolle Schulfest bald wiederholt werden müsse.

## Balu und Du

Wer die Geschichte „Das Dschungelbuch“ schon einmal gelesen oder im Fernsehen gesehen hat, der erinnert sich sicherlich an die ungewöhnliche Freundschaft zwischen Balu, dem starken, immer gut gelaunten Bären, und dem Menschenjungen Mogli. Balu begleitet Mogli eine Zeitlang durch die Gefahren und Eindrücke des Dschungels und hilft ihm, sich im Dschungel zurecht zu finden. Er lässt Mogli auf seinem Weg viele Dinge ausprobieren, zeigt ihm, mit schwierigen Situationen umzugehen, hört zu, macht Späße und beschützt Mogli, wenn nötig. Mogli macht dabei die Erfahrung, sich etwas zutrauen zu können, wird mutiger, wissbegieriger und weiß, dass er sich auf seinen Freund Balu verlassen kann. Seit dem Schuljahr 2017/2018 ist das Gymnasium Borghorst Standort des Vereins „Balu und Du“ und nimmt in Zusammenarbeit mit der Regenbogenschule Steinfurt an dem Programm teil. Hierfür bieten wir in



der Jahrgangsstufe Q1 einen Projektkurs mit Anbindung an das Fach Pädagogik an, durch den die Teilnehmer auf ihre Aufgabe als Balu vorbereitet und begleitet werden. Die Moglis werden durch die Regenbogenschule in Absprache mit den Eltern ausgesucht. Die Gespanne treffen sich einmal in der Woche und verbringen Zeit miteinander. Die Treffen werden von den Balus geplant – sei es das gemeinsame Basteln, Backen, Spaziergehen oder ein gemeinsamer Besuch im Kino oder Zoo – und im Anschluss durch wöchentliche Online-Tagebucheinträge dokumentiert und reflektiert. In den wöchentlichen, im Stundenplan fest verankerten Terminen des Projektkurses werden Erfahrungen aller Balus ausgetauscht, neue Ideen gesammelt und durch die Projektleitung bei Fragen und Problemen begleitet. Initiatorin dieses tollen Projektes ist Frau Wimber, Pädagogik- und Mathelehrerin am GymBo.

# Abitur

## 25 Jahre Abitur

Auf Einladung des GymBo traf sich der '93er Jahrgang anlässlich der Zeugnisübergabe der diesjährigen Abiturientia in Borghorst. Ordentlich gefeiert wurde anschließend im Ello. Besonders freuten sich die ehemaligen Schüler über die Teilnahme einiger Lehrerinnen und Lehrer. Das Foto zeigt das Treffen zum 20jährigen Abitur 2013.



## 10-jähriges Jubiläum der Abiturientia 2008

Tag X, unser letzter Schultag am 4. April 2008, liegt inzwischen 10 Jahre zurück. Dieses Jubiläum war für uns Anlass genug, Ende Mai 2018 ein großes Wiedersehen der Abiturientia 2008 in der Aula des GymBos stattfinden zu lassen. Unsere ehemalige Lehrerin Frau Upmann opferte ihre Zeit, um uns einen Rundgang durch das Gymnasium zu ermöglichen, das sich an manchen Stellen ganz schön verändert hat. Ein Einblick in die Abiturklausuren von damals rundete den Rückblick in die ereignisreiche Schulzeit am GymBo ab. Für die meisten stand bei dem Wiedersehen jedoch etwas anderes im Vordergrund. „Ist es wirklich schon 10 Jahre her?“ „Schön dich wiederzusehen!“ „Weißt du noch...?“ Knapp 70 Ehemalige trafen mit Gesichtern



voller Vorfreude und Neugier aufeinander, um in Erinnerungen zu schwelgen. Schnell entstanden anregende sowie emotionale Gespräche über heute und damals, die vielen ein Lächeln auf die Lippen zauberten. Am Abend trafen wir uns in der Borghorster Soccer Lounge, es wurden einige Fotos geschossen, viel gelacht und die Party kam in Schwung. Schnell wurde deutlich, wir alle haben uns weiterentwickelt, sind toleranter geworden und der Zusammenhalt der Stufe ist heute wahrscheinlich noch stärker, als er damals war. Ausgelassen, wild und friedlich feierten wir bis zum Sonnenaufgang – genau wie damals. Die Beteiligten sind sich einig: Gerne wieder, das nächste Mal in fünf Jahren!  
Melanie Dieckmann

## Tag X

In diesem Jahr hatte der Abiturjahrgang zu seinem letzten Unterrichtstag einen besonderen Wunsch – den Tag X in die Mensa zu verlegen! Nachdem die Verantwortlichen der Schulleitung ein überzeugendes Konzept und stichhaltige Argumente vorgelegt hatten, fanden also zum ersten Mal die letzten Stunden der Abiturientia 2018 auf der Bühne in der Mensa statt. Diese war prächtig dekoriert gemäß dem Abiturmotto „Krosse Kraabi“. Das Motto war in Anlehnung an eine Zeichentrickserie mit über 200 Folgen namens „SpongeBob“ entstanden. Und so waren



die bunten Kostüme der Abiturienten sowie der Lehrkräfte und natürlich auch die Verkleidung des Schulleiters (=SpongeBob) dem

Unterwasserreich der „Krossen Krabbe“ gewidmet. Die gesamte Schülerschaft konnte die Aktionen bestens verfolgen und die Stimmung war - auch dank der abschließenden Musikdarbietung - fröhlich ausgelassen. Fazit: Ein kreativer und würdiger Abschied aus dem Unterrichtsleben und für alle anderen ein schöner Einstieg in die Osterferien.



## Gymnasium Borghorst mit 84 Abiturienten:

Insgesamt 45 Schülerinnen und 39 Schüler absolvierten ihre Prüfungen erfolgreich und wurden am Samstag, dem 07. Juli 2018 bei der festlichen Entlassfeier in der Mensa des Gymnasiums mit dem Abiturzeugnis bedacht. Der diesjährige Abiturjahrgang wurde in den letzten drei Jahren von Frau Linda Kannen, Frau Pergande und Herrn Dr. Karsten Klockgether geleitet. Gemeinsam mit dem Oberstufenkoordinator Herrn Marc Temming führten sie die Schülerinnen und Schüler sicher durch die Unwägbarkeiten der gymnasialen Oberstufe zum Abitur.



Unter anderen haben folgende Schülerinnen und Schüler die Abiturprüfung bestanden und sind mit der Nennung einverstanden:

Najmin Ahmed, Joshua Aaron Alex, Erik Juri Antfang, Kübra Ates, Anna Katharina Bauland, Jan Becker, Maya Beckersjürgen, Luisa Beckmann, Felix Bering, Vera Brüggemann, Lena Bücken, Marina Bücken, Kristin Bunde, Tarik Hermann Choudhry, Justus Dieckmann, Franka Doliner, Johan Eckelmeier, Alexander Eckrodt, Robin Eilers, Leonhard Ewering, Gina Friedrichs, Thomas Fröse, Michelle Sarah Grabski, Marit Greshake, Jonas Große Vorspohl, Finn Grzeszkowiak, Robin Kubus, Anna Sophia Haverkamp, Bernd Heitmann, Philipp Hellmann, Lena Sophie Herz, Christopher Hüls, Nicole Hülsmann, Dominic Pascal Jackwerth, Jana Kaiser, Gilles Philippe Kemper, Philine Sophie Kemper, Sophie Kiewitt, Nina Köning, Kira-Sophie Kraul, Carsten Kreft, Gregorij Krumme, Christine Lang, Melina Katerina Lasos, Lea Lembeck, Sarah Leve, Lasse Lienen-Ewert, Youri Benjamin Lühring, Sophia Lülfi, Alina Lunchwitz, Ines Mader, Marvin Mense, Luca Minnebusch, Kolja Nagel, Lisa Niemann, Sina Nikolic, Lithusa Nithiyanthan, Manon Olschimke, Lennart Övermann, Linda Ferielle Rose Pambou, Alea Peiser, Milena Plagge, Noah Plotz, Johannes Püttmann, Lucas Rademacher, Mara Louisa Riegel, Simon Scharlau, Georg Schulte, Isabella Maya, Nina Schwarzer, Arjuna Selvakumar, Katharina Spittler, Sophie Starp, Lena Stegemann, Jannik Steinkühler, Jannick Stockbrink, Katja Strakeljahn, Selina Stückler, Simon Franz-Josef Subelack, Yannick Thier, Celina Ungruhe, Tom Veltrup, Linus Waterkamp, Niklas Westermann, Nico Wildemann



**Städt. Gymnasium Borghorst**

**Herderstraße 6**

**48565 Steinfurt**

**Telefon: 02552/40 48**

**Telefax: 02552/40 49**

**E-Mail: [sekretariat@gymnasium-borghorst.de](mailto:sekretariat@gymnasium-borghorst.de)**

**Homepage: [www.gymnasium-borghorst.de](http://www.gymnasium-borghorst.de)**



„Die Beste sein.“



„Auf eigenen Beinen stehen.“



„FERNWEH.“



„EINE SURFSCHULE IN KAPSTADT.“



„Keine Gewissensbisse.“



„GROSS RAUSKOMMEN.“



„Meinen Weg machen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 facebook.com/vrkst

 vrbank.tv

 vrbank\_kreissteinfurt

www.vrst.de

